

Rückblick 2014: drei Exkursionen als ideale Ergänzung des Museumsangebots

Der St. Galler Klosterbezirk wurde 1983 ins Welterbe der Unesco aufgenommen. Vorstandsmitglied Peter Jezler führte am 22. Februar 42 Teilnehmer durch und um die zwischen 1755 und 1766 von Peter Thumb erbaute und von Joachim Michael Beer von Bildstein fertig gestellte Stiftskirche mit ihrem charakteristischen Doppelturm an der Ostfassade. Karl Schmuki und Maria Hufenus boten eine unterhaltsame und anregende Schaffhauser Exklusivführung in der Stiftsbibliothek.

Die Exkursion in die Gallusstadt fand im Zusammenhang mit dem Kunstgeschichtekurs „Kirchen und Klöster im Bodenseeraum“ von Peter und Elke Jezler im Museum zu Allerheiligen statt, genauso wie am 27. September die Busreise nach Salem und Birnau mit 47 Teilnehmern.

Die (zweite) Klosterkirche Salem, erstellt zwischen 1285 und 1425, zählt zu den überragenden hochgotischen Bauten im süddeutschen Raum. Die zugehörigen Klostergebäude der Reichsabtei wurden im Barock prunkvoll neu gestaltet. 1804 erfolgte die Umwandlung in ein Schloss der Markgrafen von Baden. Die Wallfahrtskirche Birnau, herrlich über dem Überlingersee gelegen, gehört zu den schönsten Kirchen des süddeutschen Barock. Zwischen 1746 und 1749 entstanden, ist Birnau ein weiteres Hauptwerk des Vorarlberger Baumeisters Peter Thumb.

Vorstandsmitglied Babis Bistolas verfolgte die Führungen in Salem und Birnau mit dem Fotoapparat.

Die dritte von Peter und Elke Jezler organisierte Reise stand in einem engen Zusammenhang mit der grossen Ritterturnierausstellung im Museum zu Allerheiligen und dem Ritterturnier auf dem Herrenacker. Am 21. Juni reiste rund ein Dutzend Schaffhauser nach Mannheim zur Ausstellung „Kaiser Maximilian I. – der letzte Ritter und das höfische Turnier“ in den Reiss-Engelhorn-Museen. Wer einen nachträglichen Einblick in die Welt Maximilians (1459-1519) nehmen möchte, kann beispielsweise auf unserer Website (Menü „Galerien & Videos“) einen Beitrag des SWR anschauen, in welchem Matthias Pfaffenbichler, Direktor Hofjagd- und Rüstkammer, Kunsthistorisches Museum Wien, Auskunft gibt.

Andreas Schiendorfer, Präsident